

A7 Schulen & Jugendhilfe – Bildung schafft Chancen

Antragsteller*in: Martin Both (KV Rosenheim)
Tagesordnungspunkt: 2. Verabschiedung Wahlprogramm
Status: Modifiziert

Text

Über die Lebenschancen unserer Kinder entscheidet auch eine gute Schulbildung. Wir Grüne wollen eine Schule, die den Kindern Mut macht statt Angst. Kinder sind neugierig und wollen etwas leisten. Wir wollen jedem einzelnen Kind gerecht werden und es nach seinen individuellen Stärken fördern. Gemeinsam, Hand in Hand, geht das besser als in einer Ellbogen-Schule, in der jeder nur auf sich schaut.

Der Landkreis steht deshalb in der Verpflichtung, sein Möglichstes zu tun, die Voraussetzungen für diesen Bildungserfolg im Rahmen seiner Zuständigkeiten auch unter Einbeziehung ökologisch und energetisch optimierter Baumaßnahmen zu schaffen. Dazu gehören:

- der bedarfsgerechte, sinnvolle Ausbau der Landkreisschulen mit Lehr- und Lernmitteln auch im Hinblick auf aktuelle Anforderungen der digitalisierten Welt
- Neubaumaßnahmen unter verstärkter Verwendung von nachwachsenden Rohstoffen
- naturnahe Pausenhöfe, Schulgärten und Bepflanzungen der Schulgrundstücke. Dazu gehören Pflanzinseln auf Pausenhöfen mit heimischen Blütenpflanzen ebenso wie eine schonende Versiegelung von Flächen sowie Schaffung von noch mehr Möglichkeiten schattenspendende Bäume zu pflanzen
- eine Überprüfung aller öffentlicher Schulgebäude betreffs Möglichkeiten der Nutzung von Solarenergie oder anderer nicht fossiler Energieformen, sofern nicht schon geschehen
- ein weiterer Ausbau der Schulsozialarbeit an allen Schulen im Zuständigkeitsbereich des Landkreises ist erforderlich, um allen Kindern,

25 Eltern und Lehrkräften frühzeitig Unterstützung zur Bewältigung von
26 Krisensituationen anbieten zu können.

- 27 • Ganztagesbetreuung: qualitativ weiterentwickeln, ausgewogenes, gutes
28 Mittagessen. Regional, wenn möglich bio und frisch gekocht, so dass die
29 Kinder den Umgang mit Lebensmitteln aus heimischer Produktion erleben.

- 30 • die weitere Unterstützung der wertvollen Arbeit des Kreisjugendrings.

- 31 • die vernetzte und effektive Arbeit aller Abteilungen des Jugendamtes ist
32 und wichtig. Daher wollen wir den Prozess der anstehenden personellen
33 Veränderungen konstruktiv begleiten.

- 34 • Jugendinitiativen, Jugendkulturarbeit gerade im ländlichen Raum müssen
35 gefördert und unterstützt werden

- 36 • Plattformen wie "a-RO-und" (www.around-rosenheim.de) des Landkreises
37 Rosenheim unterstützen wir als gelungene Projekte zur Jugendbeteiligung